

Neuseeland: Mind Control-Implantate fast 50 Jahre nach deren Einsetzen entdeckt

Eingereicht von redaktion am 26. Dez 2013 - 04:35 Uhr

Ferngesteuerte Gliedmaßen, Geräusche und Bilder im Kopf: Fachärzte lokalisieren 1997 bei der Neuseeländerin Janine Jones erst einen Fremdkörper, dann einen zweiten. Sehr wahrscheinlich sind es Radiotransmitter.

Minden (smc/nb). In den letzten Jahren ist die Zahl der Menschen stetig angestiegen, die von sich behaupten, Opfer von Bewusstseins- und Gedankenkontrolle (Mind Control) geworden zu sein. Sie fühlen sich ferngesteuert, werden von unerklärlichen Schmerzen oder Stimmen im Kopf gequält. Soll man diese Menschen als Wichtigster oder Kranke abstempeln oder steckt mehr dahinter?

Sicher ist: Die CIA beschäftigte sich nachweislich Anfang der 60er Jahre im Rahmen von MKUltra [1] mit der ferngesteuerten, biologisch-elektronischen Manipulation des menschlichen Verhaltens. [2]

Eine Weiterentwicklung dieser Forschung stellen die biologischen Prozeßkontrollwaffen dar (Auszug aus dem Buch "Schwarze Forschungen" von Dr. Helmut Lammer und Marion Lammer): [3]

[...] Biologische Prozeßkontrollwaffen, die die Muskelbewegungen und den motorischen Cortex im Gehirn manipulieren, benützen gepulste elektromagnetische Wellen. Die Frequenzen der benützten Radio- und Mikrowellen durchdringen mit Leichtigkeit die Mauern, Böden und Dächer von Gebäuden, ohne daß sie Spuren hinterlassen.

Diese biologischen Prozeßkontrollwaffen sind nicht nur blanke Theorie: [3]

Die Neuseeländerin **Janine Jones** ist sehr wahrscheinlich ein Opfer von illegal durchgeführten biologischen Prozeßkontrollwaffen-Tests. Ihr Fall ist sehr gut dokumentiert, da sie illegal mit Implantaten versehen wurde, die eindeutig auf Röntgenaufnahmen zu sehen sind und von Ärzten bestätigt werden.

Seit Juni 1988 werden an ihr von unbekanntem Personen solche Tests durchgeführt, die sie folgendermaßen beschreibt: "...sie stimulieren spezielle Körperteile. Zum Beispiel fällt mein Mund plötzlich auf und meine Lippen beginnen unkontrollierbar zu zucken. Plötzlich wird meine Hand wie ferngesteuert nach oben gehoben. Meine Beine gehorchen mir manchmal nicht und ich höre verschiedene Geräusche in meinem Kopf..."

Seit 1994 empfängt Frau Jones visuelle dreidimensionale holografische Bilder von Gesichtern, Personen, Gebäuden, Plätzen und anderen seltsamen Gegenständen. [...]

Die Qualen, die diese und viele andere Betroffene durchmachen, sind unvorstellbar. Diese Menschen können nicht mehr schlafen und entwickeln früher oder später schizo-paranoide Zustände, so daß man die durchgeführten Tests leicht verleugnen kann und nur auf den psychischen Zustand der Betroffenen hinzuweisen braucht.

Im radiologischen Report von Janine Francis Jones bestätigt der britische Arzt Dr. Richard Thompson 1997, daß Frau Jones einen Fremdkörper direkt über dem Nasenschaft implantiert hat. Dieser Fremdkörper ist **sehr wahrscheinlich ein Radiotransmitter**. [...]

Die Implantate wurden von weiteren Medizinern bestätigt, so auch von Dr. M. E. Godfrey (Auszug aus einem Brief an Janine Jones/deutsche Übersetzung): [4]

Sehr geehrte Mrs. Jones,
nach Durchsicht der Kopien Ihrer Röntgenbilder und des Berichts des Radiologen, bin ich sicher, dass Sie tatsächlich zwei identisch aussehende Fremdkörper haben, zentral tief zu den frontalen Knochen und in unmittelbarer Nähe zu den Frontallappen des Gehirns platziert. Ich habe niemals derartige Objekte auf einer Röntgenaufnahme gesehen. **Sie sind für Röntgenstrahlen undurchlässig, metallisch und könnten ohne Zweifel "elektronisch" sein.**

Ich werde tun, was ich kann, um Ihnen dabei zu helfen, einen Chirurgen zu finden, der diese Objekte entweder entfernen oder von der Stimulation Ihres Gehirns abhalten kann. Wenn es das Letztere ist, ist es tatsächlich die bestmögliche Maßnahme.

M. E. Godfrey

Die folgenden Bilder sind eindeutig: [5]



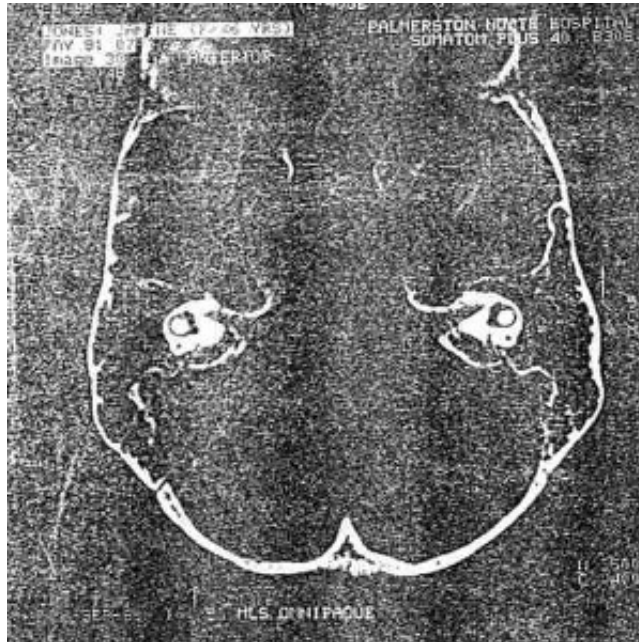
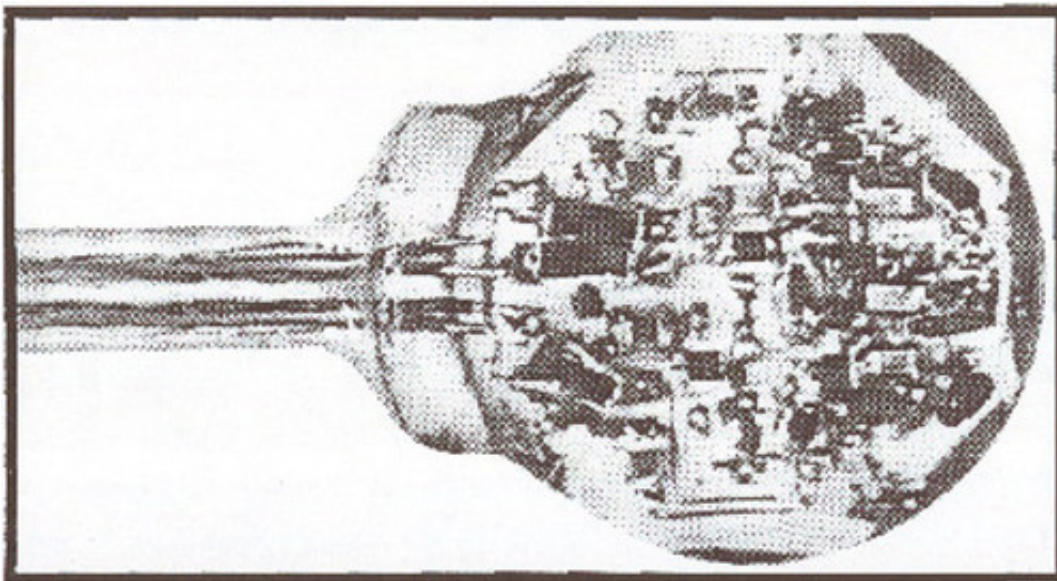


Abbildung eines „Stimoceiver“-Implantates, wie es bei Experimenten in der Psychochirurgie verwendet wurde und den Implantaten von Janine Jones ähnelt:



Ein Leben lang Versuchskaninchen: [\[6\]](#)

Janine fand heraus, daß ihr diese Implantate vermutlich bereits **kurz nach ihrer Geburt 1949 im Krankenhaus eingesetzt** worden waren. Sie war ein Adoptivkind und die Operation erfolgte, noch bevor sie ihren neuen Eltern übergeben wurde.

Bereits seit etwa 1947 wurde mit dieser Form der Psychochirurgie experimentiert. Die eingepflanzten Sender wurden als „Stimoceiver“ bezeichnet (ein Kunstwort, zusammengesetzt aus „Stimulation“ und „Receiver“ – Empfänger. Die Methode wurde später durch den bekannten Yale-Neurochirurgen Dr. José Delgado weiterentwickelt. Es sieht also danach aus, dass Janine J. schon ihr ganzes Leben lang

Versuchskaninchen von Mind-Control-Forschern ist [...]

Das der oben geschilderte Fall nicht der Einzige seiner Art ist, zeigt die Untersuchung der "Presidential Commission for the Study of Bioethical Issues", eine von US-Präsident Obama eingesetzte Kommission, die am 01.03.2011 mit aktuell stattfindenden Fällen von aus der Ferne durchgeführter Mind Control-Folter konfrontiert wurde: [7]

Weitere Hinweise auf Mind Control-Experimente am Menschen, die durch Implantate ermöglicht werden, lieferten Messungen, die vom "International Center against the Abuse of Covert Technologies" in den USA sowie Europa durchgeführt wurden: [8]



Quelle: STOP Mind Control am 10. November 2012 - Fernsteuerung des menschlichen Verhaltens



-
- [1] [Mentale Kontrolle](#), Extremnews, 16.03.2005
[2] [MKUltra-Subproject 119 \(17.08.1960\)](#), icomw.org
[3] Schwarze Forschungen: Geheime Versuche unter Ausschluß der Öffentlichkeit, Dr. Helmut Lammer und Marion Lammer, Herbig 1999
[4] Brief von Dr. M. E. Godfrey (Umwelt & präventive Medizin), multistalkervictims.org
[5] Röntgenbilder von Janine Francis Jones, randomcollection.info
[6] [Die psychozivilisierte Gesellschaft](#), Grazyna Fosar und Franz Bludorf
[7] [The Presidential Commission for the Study of Bioethical Issues, Session 10: Public Comment](#), Washington, D.C., bioethics.gov, 01.03.2011
[8] [Domestic Terrorism – Silent Rape](#), Video about the US/European Testing Tour for non-concented implants using RF detection, icaact.org

Anmerkungen:

Britischer Radiologe: Dieser Fremdkörper ist *sehr wahrscheinlich* ein Radiotransmitter.

FOTOS: www.randomcollection.info